

## 09.12.2023



# adventlicher

# Handballzauber!

Erlebe einen festlichen  
Heimspieltag mit frisch belegten  
Seelen und heißen Punsch!



### Samstag:

- 10:00 **Spieltag gemischte F-Jugend**
- 12:45 **weibliche C-Jugend** : SG Argental 2
- 14:30 **weibliche D-Jugend** : HSG Lang/Elch
- 16:00 **weibliche A-Jugend** : Bad Saulgau
- 18:00 **Damen** : HC Hard
- 20:00 **Herren** : TV Gerhausen 2



**FISCHINGER**  
SONNENSCHUTZ IN VOGT



**VOLLTREFFER!**  
www.peter-fischinger.de | Tel. 07529-9135743



BEI  
AUSBILDUNG  
UND  
PRAKTIKUM



**med ergo**

Privatärztliche Praxis  
**wolfgang krätzer**  
Facharzt für Allgemeinmedizin  
Akupunktur | Naturheilverfahren  
Marderweg 22 | 88267 Vogt | 07529-97412-0 | www.medundergo.de

Praxis für Ergotherapie (ohne Kassenzulassung)  
**kerstin krätzer**  
Staatl. anerkannte Ergotherapeutin  
Linkshänderberaterin n. B. Sattler

### Sonntag:

- 14:00 **gemischte D-Jugend** : MTG Wangen 2

Besucht uns auch auf unseren  
Social-Media-Kanälen!

 hclvogt.handball

 HCL Vogt Handball

## Vereinsausflug zum TVB Stuttgart

110-96-32: das sind weder die Gewinnzahlen der Weihnachtslotterie noch die neuen Traummaße eines/r Handballers/in - nein, das sind die Teilnehmerzahlen unseres Vereinsausflugs am 23.12.2023 zum TVB Stuttgart, der an diesem Tag gegen die Rhein-Neckar Löwen spielt. Mit 110 Personen werden wir am 23.12. aufbrechen um den Handball-Kracher live in Stuttgart in der Porsche-Arena erleben zu können; 96 davon mit dem vom HCL organisierten Vereinsbus. Und 32 Kinder aus unserem Verein werden die Erstligaprofis im Baden-Württemberg-Derby mit auf's Feld begleiten. Wir freuen uns auf ein paar dynamische und handball-intensive Stunden, bevor dann wieder die ruhige, besinnliche Vor-Weihnachtszeit weitergeht :-)



## „Advent, Advent – die Hütte brennt“



Der HCL Vogt und das Event-Team laden am Samstag, den 09. Dezember 2023 zum letzten großen, stimmungsvollen Heimspieltag in diesem Jahr unter dem Motto „Adventlicher Handballzauber“ in die Allgäutorhalle ein. Bereits morgens um 10.00 Uhr startet der große Heimspieltag mit dem Spieltag der F-Jugend. Im Anschluss zeigen die Mädels der weiblichen HCL-Jugendmannschaften Ihr Können. Um 12.45 Uhr startet die weibliche C-Jugend gegen die Mannschaft aus Argental. Um 14.30 Uhr will die weibliche D-Jugend gegen die HSG Langenenslingen/Elchingen den Sieg für sich klar machen, bevor sich um 16.00 Uhr die weibliche A-Jugend gegen die gegnerische Mannschaft aus Bad Saulgau behaupten möchte. Ab 18.00 Uhr kämpfen dann die Aktivenmannschaften darum, die Punkte in der heimischen Halle zu halten. Während um 18.00 Uhr die Damenmannschaft im Länderspiel gegen den HC Hard aus Österreich antritt, muss sich um 20.00 Uhr die Vogter Herrenmannschaft gegen die zweite Mannschaft des TV Gerhausen behaupten. Passend zur Adventszeit und für ein Bisschen Weihnachtsstimmung, werden den gesamten Tag über Waffeln und Punsch angeboten. Ab 16.00 Uhr versorgt das HCL-Event-Team die Zuschauer mit heißen, knusprig-überbackenen Seelen und kühlem Fassbier. Das Abendessen für die gesamte Familie ist also gesichert. Der HCL freut sich auf faire, spannende Spiele, auf einen geselligen Abend mit vielen netten Begegnungen in der Allgäutorhalle und auf ein Bisschen Weihnachtszauber.



# Adventsmarkt: Der HCL sagt vielen Dank

Pünktlich zum ersten Schnee des Jahres, war der HCL Vogt auch in diesem Jahr auf dem Vogter Adventsmarkt vertreten. Während der Wurstwagen die Marktbesucher mit knusprigen Pommes, saftigen Steaks und heißen Bratwürsten versorgte, wurden am Verkaufsstand handgemachte Kränze, selbstgebackene Bredle und Apfelringe und leckerer Glühwein und Punsch angeboten.

Der HCL Vogt bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die bereits Tage vor dem Markt Reisig besorgt und fleißig Kränze gebunden und Bredle gebacken und verpackt haben. Vielen Dank auch an die Helfer/-innen im Wurstwagen, die im Akkord Würstchen gebraten, Steaks gebrutzelt und Pommes ausgegeben haben.

Ein riesengroßes Dankeschön auch an die Eltern der HCL-Minis und F-Jugend-Mannschaft, die den ganzen Tag über den Verkauf von Bredle und Kränzen übernommen haben, unzählige Tassen Glühwein und Kinderpunsch ausgeschenkt und wieder gespült haben und den ganzen Tag über mit netten Gesprächen und guter Laune für einen gelungenen Verkaufstag gesorgt haben.



## Grußwort Präsidium

Liebe HCL'er,

liebe Vorstandschaft, Trainer/-innen, Helfer, Gönner, Förderer, Partner, Freunde und Sympathisanten, der HCL wünscht euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest – möglichst viel Zeit und Raum für Ruhe, Besinnlichkeit und Entschleunigung im Kreise der Familie – sowie anschließend einen schönen Rutsch ins neue Jahr.

Im Zuge dessen möchte ich aber auch „Danke“ sagen. „Danke“ sagen für eure Unterstützung, für eingebrachtes Herzblut und Leidenschaft, für die geopfert Zeit, für engagiertes und motiviertes Wirken, für eine konstruktive und zielführende Zusammenarbeit.

Unseren Sponsoren „Danke“ für die finanzielle Unterstützung und Stärkung und für das Vertrauen in uns und unseren Sportverein.

Dank der Unterstützung von euch allen, können wir auf ein arbeitsintensives, anspruchsvolles und erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken, dann denken wir an die großartigen Tage der Gemeinschaft im Verein zurück, an die schönen Tage im Kreise der Sportler, der Familien und Freunde und nehmen diese Erinnerungen gerne mit ins neue Jahr.

Unter dem Motto „Wir krempeln alles um“ hat sich im Verein, in der Vorstandschaft und den Strukturen im vergangenen Jahr einiges getan und positiv entwickelt. Hier wurden wir auch tatkräftig von unserem Förderverein unterstützt, der hier ganze Arbeit geleistet hat.

Diese positiven Ansätze möchten wir auch ins neue Jahr mitnehmen und weiterverfolgen!

Auch hervorzuheben ist die hervorragende Arbeit unserer Jugendtrainer/-innen, durch diese auch in diesem Jahr ein enormer Mitgliederzuwachs stattgefunden hat, vor allem im Kinderbereich. Das ist in Zeiten des sozialen und demografischen Wandels, insbesondere für einen kleinen Landverein, nicht selbstverständlich.

Auch den Eltern möchte ich danken, dass sie unserem Verein ihre Kinder anvertrauen und uns bei unserer Arbeit durch Kuchenspenden, Verkaufsschichten, Fahrdiensten und vielem mehr so tatkräftig unterstützen.

Als Abschluss möchte ich mich im Namen des Vereins für die gute Zusammenarbeit mit unserem Bürgermeister Herrn Smigoc, dem Gemeinderat und den Vereinen in Vogt bedanken.

Zum Schluss Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer Vorstand

Christoph Mägerle





## Ein kleines Fazit zum Jahresende – wie läuft es denn eigentlich sportlich beim HCL?

Nachdem bereits unser Vorstand Christoph viel über uns und unser Jahr erzählt hat, so obliegt es mir heute, auch ein sportliches Fazit des Jahres 2023 zu ziehen. Und das fällt leider etwas ernüchternd aus. Betrachtet man die nackten Zahlen, so schloss der HCL die Saison 22/23 nicht wirklich gut ab.

Neben dem Abstieg des Herrenteam, sowie dem vorletzten Platz der Damen, die sich nur dank einer glücklichen Konstellation in der Liga halten konnten, konnten auch unsere Jugendteams oft nicht so recht überzeugen. Mit vielen teils hohen Niederlagen kam man oft recht geknickt nach Hause. In der Saison 23/24 wollten wir daher vieles besser machen. Wir starteten mit neuem Mut und hochmotiviert ins Jahr und konnten auch die ein oder anderen Trainer gewinnen. Und jetzt: Stand heute stehen wir mit vielen Mannschaften im Spielbetrieb wieder am unteren Tabellenrand. Doch wieso eigentlich? Und wieso sind wir als Sportkonzept trotzdem mit dem Jahr zufrieden?

Diese Fragen sind recht schnell beantwortet: In keiner Jugend außer bei der gemischten D-Jugend wurde eine sportliche Qualifikation gespielt. Stattdessen wurden die Teams nach Regionen eingeteilt, so dass sehr starke und etwas schwächere Teams in die gleiche Liga rutschten. Hier hat der HCL mit Vereinen wie Wangen, Weingarten, Ravensburg, aber auch Söflingen und Bad Saulgau unfassbar gute Gegner erwisch, die alle schon einen Schritt weiter in ihrer handballerischen Entwicklung sind. Diese Schritte merkt man dann auch in den Ergebnissen. Doch zum Jahresende werden die Runden dann nach der entsprechenden Platzierung in der Vorrunde neu eingeteilt und das Kräfteressen, dann gegen gleichstarke Gegner, beginnt von vorne. Und hier hat der HCL sicher das ein oder andere Mal die Nase vorne.

Und wieso wir dennoch auf ein gutes Jahr zurückblicken: Diese Frage ist super schnell beantwortet: Beim HCL Vogt spielen und lernen aktuell über 220 Kinder das Handballspielen und haben auf und abseits des Feldes gemeinsam Spaß. Eine Hausnummer, die sich wirklich sehen lassen kann. Zudem haben wir einen Kinderhandballbereich, der von meinem Kollegen Manuel mit ganz viel Hilfe von super engagierten Trainer:innen geleitet wird und förmlich explodiert. Diese Spieleranzahl ist Basis für die Entwicklung eines soliden, gut aufgestellten Vereins in den nächsten Jahren. Und wir haben hier auch schon einige tolle Talente in unseren Reihen entdeckt. Zudem haben wir einen D-Jugend-Bereich, der durchaus tolle Erfolge verzeichnet. Die weibliche D-Jugend hält sich wacker im Mittelfeld ihrer Runde und spielt damit auch gut im Bezirk mit. Zudem haben wir aus unseren D-Jugendenden derzeit vier Jungs (Luca, Milos, Uros und Lewin), sowie noch ein Mädel (Amelie) in den Förderkadern des Bezirks. Zu diesen Talenten gesellt sich dann noch Melina Fricker, die bereits eine Stufe weiter ist und es auch in der C-Jugend in den HVW-Talentkader (also die erweiterte Verbandsauswahl) geschafft hat. Alles wirklich tolle Ergebnisse, die einen auch im HCL stolz machen können und dürfen.

Und für 2024: wir bleiben dran! Mit Schulaktionen und einer größer angelegten Mitgliederwerbemaßnahme im männlichen Bereich wollen wir die Lücken, die sich im Laufe des Jahres in unseren Mannschaften ergeben haben, wieder schließen. Ihr dürft gespannt sein, was wir alles auch in 2024 bewegen werden.

Mir bleibt an dieser Stelle nur noch meinen Dank ebenfalls an alle zu richten, die den HCL in irgendeiner Form unterstützt haben. Und ein besonderer Dank geht hierbei an Manuel Khater, der im Sportkonzept unermüdliche Arbeit im Kinderhandball leistet sowie an Familie Braun, die mit ihrem Engagement unglaubliches für die sportliche, aber auch die organisatorische Entwicklung tut. Viele Grüße, eine schöne Adventszeit, ein frohes Fest und dann auch gleich an dieser Stelle einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024

Schmucki

2024  
3





## Weihnachtsfeier der gemischten F-Jugend

Liebe SpielerInnen der F-Jugend, liebe Eltern,

jeden Mittwoch kommt ihr Kind fleißig in die Halle und ist mit vollem Einsatz dabei, wenn es heißt, es ist Handballtraining. Deshalb haben wir uns etwas ganz Besonderes für unser letztes Training in diesem Jahr am Mittwoch, den 20.12.2023 für euch einfallen lassen. Es ist nicht zu viel verraten, wenn ihr wisst es wird weniger geschwitzt dafür aber genascht und mehr gehillt. Also freut euch auf eine etwas andere Trainingseinheit! Wir freuen uns auf euch alle!

Eure Trainerinnen  
Anka, Katrin, Luna und Elisa



## Kinderhandballspielleiter

Schiedsrichter sind unverzichtbar. Es ist kein Geheimnis, dass es in diesem Bereich schon seit geraumer Zeit personelle Herausforderungen gibt. Um diese Schwierigkeiten zu mildern, bietet der

Handballverband Württemberg eine Schulung zum Kinderhandballspielleiter an. Diese Ausbildung befähigt dazu, Spiele in den Altersklassen F- bis D-Jugend zu leiten. Da der Verband für diese Altersgruppe keine externen Schiedsrichter einsetzt, übernehmen Kinderhandballspielleiter aus den Heimvereinen die Leitung dieser Spiele.

Den theoretischen Teil der Ausbildung leitete Bezirksreferent Hansjürgen Winghardt. In einem zweistündigen Vortrag wurden den Teilnehmern die verschiedenen Spielformen im Kinderhandball nähergebracht. Auch Pädagogik und die Art, ein Spiel auf dem Spielfeld zu leiten, waren Themen.

Die erste praktische Prüfung wurde im Rahmen eines F-Jugendspieltags am 07.10.2023 abgenommen.

Nun stellt der HCL aktuell neben vier Schiedsrichtern auch zehn Kinderhandball-Spielleiter: Anna Culjak, Anna Mayer, Pia Heilig, Luna Baur, Sophia Gälle, Marie Engler, Paul Drumm, Darius Kugel, Clemens Heinrich, Josias Kugel.

Die zweite praktische Prüfung findet heute, am 09.12.2023, für weitere zwölf angehende Kinderhandball-Spielleiter statt. Wir drücken euch die Daumen!

Wir bedanken uns beim Bezirk Bodensee Donau für die Möglichkeit, bei Alex Weber und Hansjürgen Winghardt für die unkomplizierte Ausbildung in unserer Halle. Unser letzter und größter Dank gilt unseren neuen Kinderhandball-Spielleitern, die den Verein durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit enorm unterstützen.

Wenn auch du Lust hast, dich beim HCL als „KIHASL“ zu engagieren oder weitere Fragen um das Thema „Kinderhandball-Spielleiter“ hast, dann melde dich einfach bei unserem Schiedsrichterobmann Simon Khater: [schiedsrichter@hcl-vogt.de](mailto:schiedsrichter@hcl-vogt.de)



# TV-Blackout bei der Frauenhandball-WM

Stell' Dir vor es ist Weltmeisterschaft und keiner kann's sehen. Das kann nicht sein!?! – leider doch. Denn gerade findet die Frauenhandball Weltmeisterschaft in Dänemark, Norwegen und Schweden statt und das völlig unter dem Radar einer breiten Öffentlichkeit, denn die Spiele –mit deutscher Beteiligung– sind allenfalls zeitversetzt im Free-TV zu sehen; die Spiele anderer Nationen sind gar nicht frei empfangbar. Eine Ausnahme – keineswegs, denn das nahezu gleiche Schicksal teilte die deutsche Herrenmannschaft beim WM-Turnier 2017. Damals jedoch sprang ein Sponsor in die Presche und organisierte zusammen mit dem DHB einen holprigen Video-Stream über YouTube, so dass wenigstens die deutschen Spiele live und kostenfrei im Internet verfolgt werden konnten.

Aber in diesem Jahr war da wohl nichts zu machen, wie DHB-Vorstandsvorsitzender Mark Schober aufklärt. Die WM-Rechte vergibt die Internationale Handballföderation (IHF), die diese wiederum über einen Vermarkter vertreibt. Die Rechte an der Übertragung der Frauen-WM hat sich der Streaming-Dienst „Sportdeutschland.TV“ gesichert, der alle 112 Parteien kostenpflichtig überträgt. Anders als bei der U21-WM der Handballjunioren hat der DHB bei der Rechtevermarktung kein Mitspracherecht; bei der U21-Heim-WM lagen die Rechte beim Ausrichter, weswegen der DHB die TV-Rechte an einen frei empfangbaren Sender (Eurosport) vergeben hat.

Aber ist das auch gerecht, wenn andere Sportarten insbesondere in den öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten Woche für Woche eine Medienpräsenz bekommen und der zweitbeliebteste Mannschaftssport der Deutschen so ein tristes Dasein fristen muss. Ist es nicht ein Nackenschlag auch für all die vielen Ehrenamtlichen in den Vereinen in der ganzen Republik, die sich saisonübergreifend Jahr für Jahr abrackern und aufopfern stets im sportlichen Wettkampf um Neumitglieder und Jugendliche. Fakt ist, die Nationalmannschaften einer jeden Sportart sind die Flaggschiffe, begeistern und leisten somit einen großen Anteil am Erhalt ihres Sportes. Hierfür bedarf es aber einer Medienpräsenz, um auch andere Zielgruppen, die sonst keinen Zugang zu dieser Sportart haben ansprechen zu können. Wenn also die Bildschirme bei so einem Großevent schwarz bleiben, ist der Wettkampf um junge Spieler/-innen vergleichbar mit einem Pferderennen, wo eine Mannschaft notgedrungen mit einem Esel antreten muss.

Es bleibt die Hoffnung, dass die DHB-Frauen erfolgreich spielen, da dann sowohl ARD/ZDF als auch andere Medien in wachsendem Umfang über das Turnier berichten müssen. Ein wirklich schwacher Trost für eine Sportart, die sich nicht erst emanzipieren muss und selbstbewusst –auch von den männlichen Kollegen geschätzt– auftreten kann und es auch tut.

Es bleibt zu hoffen, dass –gemeinsam mit anderen benachteiligten Sportarten– eine große Solidarität entsteht und die Kritik noch lauter wird, dass in Zukunft allen voran die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten gar nicht drumherum kommen, solche Turniere auch live übertragen zu müssen und dann diese Sportarten (endlich) einmal die Aufmerksamkeit erhalten, die sie auch verdienen.

Statement des HCL Vogt e.V.



WIR MACHEN'S SCHARF...

CNC-Werkzeugschleifen  
Papierscheidmesser  
Sonderwerkzeuge  
Beschichtungen



Schärf- und Schleiftechnik

Ruggen 1  
D-88267 Vogt  
Telefon +49(0)7529.1451  
Telefax +49(0)7529.3429  
info@schleiferei-geiger.de  
www.schleiferei-geiger.de

## Ankündigung Neujahrsturnier

Auch dieses (oder nächstes) Jahr möchte der HCL wieder sein schon traditionelles Neujahrsturnier mit anschließender Neujahrsfeier veranstalten. Dieses Jahr wird es jedoch zwei Änderungen am Programm geben:

Der traditionelle Termin, der 06. Januar 2024, geht dieses Jahr leider nicht, da unsere Herren ungewöhnlich früh wieder die Handballschuhe schnüren werden und an diesem Tag spielen.

Stattdessen findet das Turnier **am 13. Januar 2024** statt. Zudem wird sich der Modus etwas ändern.

Nachdem wir in den vergangenen Jahren gemerkt haben, dass es sehr schwierig ist, die jungen Jugendspieler:innen ins Spiel mit einzubinden, haben wir uns dieses Mal überlegt, den Modus ein kleines bisschen zu ändern. Es wird eine Mischung aus einem kleinen Turnier und einer

Geschicklichkeitsolympiade geben, bei der es einmal nicht darauf ankommt, wer wie groß ist oder wie lange schon Handball spielt. Ihr dürft gespannt sein!

Sonst bleibt alles beim Alten. Im Anschluss an das Turnier findet unsere Neujahrsfeier in der Halle statt. Die Einladungen gehen zeitnah an alle unsere Mitglieder, Freunde, Förderer und

Sympathisanten und wir freuen uns schon abartig, wieder gemeinsam mit euch das neue Jahr 2024 einzuläuten – sportlich wie auch abseits des Handballfelds.



## HCL macht Schule: „Handball-Days“ in den Grundschulen der umliegenden Gemeinden

Unter dem Motto „Kinder stark machen“, ist es dem HCL ein Anliegen, Kinder für den Sport zu begeistern und ihnen Freude an Bewegung zu vermitteln.

Im Zuge dessen veranstaltet der HCL Vogt unter der Leitung des Sportkonzeptes, Manuel Khater, im November und Dezember 2023 insgesamt fünf sogenannte „Handball-Days“ mit den Dritt- und Viertklässlern der umliegenden Grundschulen.

In Wolfegg, Leupolz, Waldburg, Schlier und Vogt werden an verschiedenen Vormittagen insgesamt ca. 215 Kinder durch den HCL den Handballsport kennen lernen und die verschiedenen Facetten des Handballs erleben. An den Grundschulen Wolfegg und Leupolz waren die „Handball-Days“ des HCL bereits ein voller Erfolg. Von Fang-, Taktik- und Differenzierungsspielen bis hin zu koordinativen und kognitiven Übungen, war alles dabei.

Aber am wichtigsten war der Technikteil, bei denen die Kinder wie die richtigen Handballer/-innen, schon auf das große Tor werfen durften.

Für die TrainerInnen (Martina Khater, Anna Culjak, Lea Kugel und Manuel Khater), die in Wolfegg und Leupolz die Kinder betreuten, stand schnell fest, dass sich in den umliegenden

Gemeinden NOCH viele versteckte Handball-Talente befinden.

Die „Handball-Days“ an der Grundschule Wolfegg und Leupolz brachten sowohl den Kindern als auch den Trainer/-innen viel Spaß und große Begeisterung. Der HCL freut sich schon darauf, in der kommenden Woche auch in Waldburg, Schlier und Vogt das Handballspielen den vielen sportbegeisterten Schüler/-innen näher bringen zu dürfen.





## Weihnachtsfeier bei den Minis

Mit großen Schritten neigt sich das Jahr 2023 dem Ende zu und die große Vorfriede auf den Jahresabschluss bei den Minis steigt. Wie im vergangenen Jahr dürfen sich die Minis beim letzten Training vor den Weihnachtsferien auf das Weihnachtskino im Jugendraum freuen. Davor erhält jedes Mini-Kind eine Kino-Eintrittskarte die am Eingang selbstverständlich fachmännisch entwertet wird. Dann noch eine Tüte Popcorn für jeden und der Weihnachtsfilm kann beginnen. Für den Jahrgang 2018 ist es die erste HCL-Weihnachtsfeier, auch für die 2017er wird es bestimmt wieder ein Highlight, mit dem sie dann gut gelaunt auf die Weihnachtsferien eingestimmt werden.

Wir Trainer/innen freuen uns mindestens genauso auf das besondere Training am 19.12.23



und wünschen Euch allen eine ruhige Adventszeit.

Euer Mini-Trainer-Team

**Ps. Über die Ferien wird kein Training stattfinden. Wir starten dann im neuen Jahr am 09.01.2024. Unverändert dienstags um 16:15 Uhr.**



# Hilbert

die zahnärztliche praxis  
[www.dr-hilbert.com](http://www.dr-hilbert.com)

## Gemischte E-Jugend spielerisch unterlegen, gewinnt jedoch die Punkte im Team-Geist

Die Bedingungen für die gemischte E-Jugend sind alles andere als ideal. Man ist zwar als gemischte Mannschaft, bei der Jungs sowie Mädchen spielen dürfen, gemeldet, jedoch treten die meisten Mannschaften nur mit einer reinen Jungs-Mannschaft an.

Das stellt das Trainerteam vor große Herausforderungen, da man zwar 24 motivierte und trainingsfleißige Kinder hat, jedoch darunter einige „neue“ und vor allem junge Spieler und keine

Jungs des älteren Jahrganges, die bei den körperlichen Voraussetzungen der Gegner mithalten könnten.

Trotz den o.g. Problemen ging es für die gemischte E-Jugend am vergangenen Wochenende nach Leutkirch. Wie bei jedem Spieltag standen die drei Disziplinen: Koordination, Aufsetzerhandball und

4+1 Handball auf der Tagesordnung. Durch den Schneeeinbruch in der Nacht zum Samstag war die Anreise nach Leutkirch bereits ein Erlebnis und relativ chaotisch. Dies sorgte dafür, dass unser erster

Gegner aus Bad Saulgau nicht anreiste. Irgendwie übertrug sich diese Situation auf die Spieler, denn auch sie wirkten teilweise etwas konfus und unkonzentriert an diesem Spieltag.

Zum Start ging es für die Spielerinnen zum koordinativen Teil, bei dem es um Kastentreffen, Reifenhüpfen oder den Stütz an einer Bank ging. Wie immer bewältigten die Jungs und Mädels diese Übungen mit großem Eifer und Spaß.

Beim anschließenden Aufsetzerhandball wirkte die Mannschaft oftmals noch nicht ganz „auf dem Platz“ angekommen und verlor dieses Spiel deutlich.

Der Spieltag endete mit dem 4+1 Handballspiel. Dort war die gemischte Mannschaft den vollständig männlichen Spielern einfach körperlich und konditionell unterlegen. Trotz alle dem kämpften die SpielerInnen und sammelten nochmals alle Kraftreserven und legten einen äußerst

bemerkenswerten Kampfgeist und Durchhaltevermögen an den Tag. Erst in der zweiten Halbzeit des 4+1 Handballspieles fanden sie in ihre gewohnt gute Manndeckung und auch nach vorne kamen die Pässe besser an und der Ball fand vereinzelt auch den Platz zwischen den Pfosten.

Die Nachwuchs HCLer überzeugten vor allem durch einen hervorragenden Teamgeist, Zusammenhalt sowie eine nie endende Motivation.

Auch die jüngeren und noch etwas unerfahrenen Spieler sammelten erste Spielerfahrungen, konnten versuchen das Gelernte im Spiel anzuwenden und trotz mancher Nervosität sah man deutliche Fortschritte.

Zusammengefasst ging die gemischte E-Jugend zwar spielerisch als Verlierer vom Platz, jedoch können sich die Lernfortschritte und vor allem das Wichtigste in dem Alter, der Teamgeist und Einsatz, sehen lassen.

Jungs und Mädels – Ihr habt das sehr gut gemacht! Wir sind stolz auf Euch!

An dieser Stelle möchten wir uns als Trainer nochmals ganz herzlich bei den Eltern, Geschwistern oder Großeltern bedanken, die uns als Fahrer sowie super Fans von der Tribüne aus unterstützten.

Vielen Dank!



## Vorbericht Damen

### HCL Damen : HC Hard (Samstag, 18:00 Uhr)

"Showdown in der Bezirksliga: HCL Vogt gegen HC Hard - Adrenalin, Spannung und Handball vom Feinsten!"

Kommenden Samstag, den 09.12.2023, ist der HC Hard zu Gast in der Vogter Halle.

Der HC Hard steht aktuell auf dem 2. Platz und ist nach ihren 3 Siegen in den letzten Spielen in Topform.

In Vogt lief es derweil nicht den Wünschen entsprechend und man ging in einigen Spielen als Verlierer vom Platz.

Obwohl die Spiele im Verlauf auf Augenhöhe waren, gelang es den Vogter Mädels leider nicht, diese Ausgeglichenheit bis zum Ende beizubehalten und Zählbares mitzunehmen.

Mit dem überzeugenden Sieg gegen Lustenau in der vergangenen Woche scheint der Knoten bei den Vogtern endlich geplatzt zu sein. Jetzt heißt es, das Momentum zu nutzen und das nächste Ziel ins Visier zu nehmen: 2 Punkte gegen den HC Hard einzufahren.



## Weibliche A-Jugend erwartet Gäste aus Bad Saulgau

"Schwach angefangen, sehr gut gekämpft, Führung erspielt, schwach aufgehört" waren Sophia Gälles abschließende Worte zum Hinspiel gegen die Bad Saulgauerinnen.

Wir wollen hoffen, dass das Fazit zum heutigen Spiel gegen den TSV ein anderes ist.

Die Mannschaft aus Bad Saulgau ist kein unbekannter Gegner und schon beim Hinspiel in Bad Saulgau in der vergangenen Runde taten sich die Mädels schwer, haben aber damals das Rückspiel gewonnen. Wir sind also zuversichtlich, dass die Mannschaft nach der knappen Niederlage in Bad Saulgau (25:24) heute punkten kann. Obwohl der HCL heute auf Madlen Dubyk, Marie Engler und Carina Rundel verzichten muss ist die Motivation der Mädels hoch, heute vor heimischem Publikum ihr Können unter Beweis zu stellen.

Das Hinspiel begann aus Vogter Sicht nicht optimal. In der 11ten Minute stand es 4:4 unentschieden, in der 16ten Minute stand es unentschieden (7:7) und auch sieben Minuten später stand es noch immer unentschieden (9:9). Leider mussten die Mädels aber immer "hinterherlaufen" und schafften es nicht in Führung zu gehen. Es folgte ein Einbruch und die Mannschaft ging mit 4 Toren Rückstand in die Kabine (15:11).

In der zweiten Halbzeit zeigten sich die Mädels von einer völlig anderen Seite: schönes Zusammenspiel, Kampfgeist und vor allem Biss. Sie wollte das Ruder herum reißen und die Punkte mit nach Hause nehmen. Die gut aufspielende Mannschaft zwang die TSVler bereits neun Minuten nach Beginn der Halbzeit, bei einem Spielstand von 17:17 eine Auszeit zu nehmen. Unsere A-Jugend ließ sich aber nicht beirren und zeigte weiter, das sie nicht verlieren wollte. Die Bad Saulgauerinnen hatten bis zur 42. Minute nur zwei Tore geworfen, die Vogterinnen im Gegenzug acht. Die Mitgereisten Zuschauerinnen hatten Freude am zuschauen und auch die Trainerinnen waren sehr zufrieden. ABER, die Gastgeber nahmen in der 50sten Minute (19:22) eine weitere Auszeit und schafften es letztendlich mit dieser unserer Mannschaft den Spielfluss zu nehmen. Fehler schlichen sich ein, der Ball wurde nun zum Problem und der Druck stieg. Zwei Zeitstrafen in den letzten 10 Minuten brach den Mädels dann letztendlich das Genick.

So musste man damals die Punkte in der Sporthalle im Kronried lassen.

Die Mannschaft möchte die Punkte heute in der eigenen Halle behalten und hofft auf eine lautstarke Unterstützung vorm heimischen Publikum.



Gasthof Paradies Vogt

Einkehren wo es am

Schönsten ist

[www.gasthof-paradies.de](http://www.gasthof-paradies.de)



## Vorbericht D-Jugend

### Gemischte D-Jugend – MTG Wangen 2 (Sonntag, 14:00 Uhr)

Die gemischte D-Jugend fand leider keinen Platz mehr am großen Spieltag und musste somit auf den Sonntag ausweichen. In ihrem letzten Spiel in 2023 wollen die Jungs nochmal alles zeigen. Nachdem man in den letzten Wochen ganze drei Neuzugänge begrüßen durfte, ist der Kader nun groß genug, alle Aufgaben, die auch in 2024 kommen werden, anzunehmen und nochmal richtig Gas zu geben.

Wir freuen uns schon auf das letzte Spiel gegen die Gäste aus Wangen und hoffen natürlich ebenfalls auf gute Unterstützung auf der Tribüne, sowie ein gutes Spiel zum Abschluss des Jahres 2023.



*Wasser, Putzmittel... und mehr!*

**Uschi Wellmann**  
Säckerweg 1/1 – 88267 Vogt  
Mobil: 0160 / 93765443  
Mail: uschiwellmann@t-online.de  
Shop: uschiwellmann.cleafin.shop



**DELPHIN** Wassersaugsystem

- für Allergiker geeignet
- saubere Raumluft die gut riecht
- Teilerneuerung Matratzen & Teppiche
- Sauberkeit, Wohlbefinden und Gesundheit



**Cleafin**

- Schmutzige Fenster?
- Kalk in der Duschkabine?
- Fett und Öl in der Küche?
- Streifen auf Edelstahl?
- ... oder eine andere Putzfrage?

## Vorbericht Herren

### HCL Herren – TV Gerhausen 2 (Samstag, 20:00 Uhr)

Herren wollen endlich gewinnen

Unser Herrenteam macht gerade keine einfache Phase durch. Teilweise durch schwache Leistungen, teilweise der geringen Spieleranzahl geschuldet, kommt man nicht so wirklich in Fahrt. Mit gerade einmal 5 Punkten aus 9 Spielen rangiert man derzeit auf dem vorletzten Tabellenrang. Diese nicht gerade einfache Situation hat man sich aber selbst eingebrockt und muss daher auch selbst wieder da hinten raus. Die erste Chance am heutigen Samstagabend möchte man direkt nutzen. Die Gäste aus Gerhausen sind bekannt und Mitabsteiger aus der letzten Saison. Dass sich die Mannschaften, die von oben runterkamen, schwertun, zeigen, wie ausgeglichen das Niveau im Bezirk über viele Ligen hinweg ist. Nichtsdestotrotz: Heute muss ein Sieg her, egal mit welcher Mannschaft. Dafür hat man unter der Woche vernünftig trainiert und im Vergleich zum vorherigen Wochenende auch wieder mehr Menpower am Start. Wir freuen uns über die lautstarke Unterstützung von den Zuschauerrängen!



Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	TSG 1848 Ehingen/D.	10	7	1	2	271:234	15:5
2	Bregenz Handball 2	8	7	0	1	286:219	14:2
3	MTG Wangen 3	11	5	2	4	294:308	12:10
4	TSV 1899 Blaustein 2	9	5	1	3	249:230	11:7
5	HSG Langenargen-Tettng	9	5	0	4	267:278	10:8
	TV Gerhausen 1900 2	9	5	0	4	229:241	10:8
7	TSV Lindau	9	4	1	4	213:206	9:9
8	TSG 1847 Leutkirch	9	4	0	5	280:296	8:10
9	SG Ailingen-Kluffern	9	3	0	6	203:226	6:12
10	TSG Söflingen 3	9	3	0	6	270:262	6:12
11	HC LjG Vogt	9	1	3	5	207:236	5:13
12	SG Burlafingenu/PSV Ulm	9	2	0	7	234:267	4:14



## Minis freuen sich über die allerersten eigenen Trikots

Die Minis sind inzwischen zu einem festen Bestandteil des HCL Vogt geworden und die rund 40 kleinen, wilden Jungs und Mädels sind aus dem Verein nicht mehr wegzudenken.

Jeden Dienstagnachmittag stürmen die kleinen Nachwuchstalente die Allgäutorhalle und sind mit Feuereifer beim Training dabei. So viel sportliche Begeisterung muss belohnt werden, und darum soll es neben der Familien-Talentiade in dieser Saison erstmals auch vereinsintern organisierte Mini-Turniere geben. Um richtig in Wettkampf-Modus zu kommen und Turnier-Charakter aufkommen zu lassen, sind für die Kleinsten richtige Trikots natürlich ein absolutes Muss.

Der HCL und vor allem die Kinder der Mini-Mannschaft freuen sich riesig, dass Zimmermeister Christian Uelk gemeinsam mit der Holzwerkstatt Hoffmann & Schmid aus Wolfegg es ermöglicht haben, insgesamt drei verschiedene Trikot-Shirts für die Kids zu besorgen.

„Wow! Ich mag blau!“, „Die roten sehen am allercoolsten aus!“, „Ich find grau am besten, das haben die Großen auch!“ Mit strahlenden Augen und mächtig stolz, tragen die Minis ihre nagelneuen und allerersten eigenen Trikots beim gemeinsamen Fototermin mit Familie Uelk und Daniel Hoffmann von der Holzwerkstatt Hoffmann & Schmid, der früher selbst im HCL gespielt hat. Jetzt freuen wir uns umso mehr auf die ersten Mini-Turniere im kommenden Jahr.

Ein riesengroßes Dankeschön an die Sponsoren Zimmermeister Christian Uelk und Holzwerkstatt Hoffmann & Schmid für die tollen neuen Trikots und vor allem fürs „Glücklich-machen“ unserer kleinen HCL-Mini-Handballer/-innen.



## Gemischte D-Jugend mit neuen Trikots „RundUm“ zufrieden

Seit dieser Saison spielt auch unsere gemischte D-Jugend mit neuen Trikots. Dank unserer Trainerin Martina Khater, hauptberuflich Hebamme, spielen die Jungs in „RundUm“ gelungenen und schönen Trikots.

RundUm ist eine Hebammengemeinschaftspraxis, die es sich zum Ziel gesetzt hat, schwangere Frauen

ein Rundum-Sorglospaket zu bereiten, so dass sie sich vollkommen wohlfühlen. Für Martina und die gesamte Praxisgemeinschaft war es eine Selbstverständlichkeit, den HCL mit neuen Trikots zu unterstützen. Immerhin werden diese Trikots von Jungs getragen, die teilweise durch Hebammen der RundUm-Praxis zur Welt kamen.

Der HCL bedankt sich ganz herzlich für das für uns bereitete RundUm-Sorglospaket und den bereits zweiten Trikotsatz innerhalb kürzester Zeit, den wir von euch bekommen haben.

